

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Kilian Pfister
+423 237 65 55



**AUSSENLEITER
DES TAGES**
In der EM-Barrage zwangen die Aussenleiter die Favoriten in die Knie. **13**



**SIEGER
DES TAGES**
Die Swimsolders gewinnen das 24-Stunden-Schwimmen in Triesen. **15**



**GERÜCHT
DES TAGES**
BMW-Pilot Juan Pablo Montoya ist beim Formel-1-Stall Toyota im Gespräch. **15**



**ABBRUCH
DES TAGES**
Das Finale zwischen Federer und Agassi musste wegen Regens abgebrochen werden. **17**

VOLKSBLATT | NEWS

Kein Widerstand

FUSSBALL – Die 13 Präsidenten der kantonalen und regionalen Amateurfussball-Verbände haben ohne Gegenstimme beschlossen, dass die in die 2. Liga interregional zwangsrelegierten Nachfolgevereine der früheren Spitzenklubs Lausanne Sports und FC Lugano nächste Saison in der 1. Liga spielen dürften. Dies für den Fall, dass sie auf dem Feld den Aufstieg schaffen sollten. Dafür stehen die Chancen nicht schlecht, spielen doch sowohl die AC Lugano als auch der FC Lausanne-Sport in ihren Gruppen an der Tabellenspitze mit. Den Entscheid muss am 29. November noch der Schweizerische Fussballverband bestätigen.

Owens Dementi

FUSSBALL – Liverpools Stürmer-Star Michael Owen hat Wechsel-Gerüchte um seine Person dementiert. «Ich denke, ich kann meine Ziele mit Liverpool erreichen. Ich finde es schade, dass meine Loyalität nach 12 Jahren in Liverpool in Frage gestellt wird. Ich kommentiere normalerweise keinen Klatsch und Tratsch, aber das wollte ich mal richtigstellen», meinte der 23-Jährige.

Fricks Ternana mit Remis

FUSSBALL – Mario Frick kam zu Hause mit Ternana nicht über ein Remis hinaus. Ascoli holte mit dem 1:1 in Terni einen Punkt. Frick wurde in der 77. Minute ausgewechselt.

VOLKSBLATT | REKORD

13:0-SCHÜTZENFEST



FUSSBALL – Die deutschen Frauen haben ihre Weltmeisterform in die EM-Qualifikation hinübergerettet. In Reutlingen feierten die DFB-Frauen einen sensationellen 13:0-Sieg über ein völlig überfordertes portugiesisches Team. Überraschend im DFB-Team: Birgit Prinz! Die deutsche Spielführerin versenkte den Ball gleich vier Mal im Kasten des Gegners. Noch nie haben die deutschen Frauen einen höheren Sieg gefeiert – bislang stand ein 12:0-Sieg gegen Wales in den Rekordbüchern.

Das hat wohl getan

FC Vaduz – FC Meyrin 4:0 (2:0) / Tor Nummer 7 und 8 von Paulo Vogt

VADUZ – Applaus nach dem Schlusspfiff, Durchatmen bei den FCV-Verantwortlichen. Nach den Auswärtsniederlagen in Kriens und Genf nun ein klarer, auch in dieser Höhe verdienter Heimsieg gegen Aufsteiger Meyrin und damit weitere fünf Punkte auf dem Konto. Das sollte nochmals einen positiven Schub auslösen für die restlichen vier Spiele.

• Rainer Ospelt

Wichtig war die frühzeitige Führung, damit sich die doch recht biedereren Genfer nicht auf die totale Defensive konzentrieren konnten. Und für diese Führung war wie schon gegen Kriens Paulo Vogt zuständig. Sein Aufsetzer im Anschluss an die zweite Ecke fand die Lücke ins Netz (15.). Und der Brasilianer traf gleich nochmals. Den Kopfball von D'Elia konnte der Tormann noch nach vorne abklatschen, und da hielt

Vogt aus spitzem Winkel voll drauf und setzte die Kugel ins lange Eck (28.). Sein Saisontor Nummer 8. Und die Vaduzer, mit Sleky's auf der Bank, hatten erfreulicherweise noch weitere Chancen. So konnten die Gäste bei einem Kopfball von D'Elia (19.) und einem Perez-Schuss (41.) nur mit Glück auf der Torlinie befreien.

Einseitige Angelegenheit

Es war eigentlich die erwartete einseitige Angelegenheit. Die Genfer kamen nur zu einer einzigen grossen Szene, als Kusunga Martin Stocklasi im Fünfer vernaschte, doch Wissam setzte seine Rückgabe zum Glück neben den Pfosten (24.). Und als Rama wegen einer Tötlichkeit Rot sah (38.), war es für sie natürlich noch schwerer, den Rückstand wettzumachen. Für den FCV seinerseits galt es, möglichst bald den dritten Treffer zu markieren und so den Sack zuzumachen. Nach dem Seiten-

wechsel innert vier Minuten gleich vier Eckbälle – am Schluss waren es deren zehn – es wollte vorerst nicht sein.

D'Elia zum Dritten

Burgmeier kam für Fischer und in der 69. Minute konnten Spieler und Zuschauer endlich durchatmen. Burgmeier hatte sich rechts durchgesetzt und seine Flanke drückte D'Elia über die Linie. Sein drittes Saisontor war Lohn für eine gute Vorstellung und Rechtfertigung für seine Nomination.

Und fünf Minuten vor Schluss reichte sich auch noch Telser mit einem Distanzschuss ins lange Eck in die Torschützenliste ein. Er ist in der laufenden Saison der elfte FCV-Spieler, der sich über einen Toreffort freuen durfte. Das gibt Selbstvertrauen für die restlichen zwei Runden gegen Delémont und Sion.

Stimmen zum Spiel

FCV-Präsident Hanspeter Negele: «Ja, dieser Sieg tut schon gut. Wir haben diesen Sieg auch ge-

braucht, denn wir sind in der Tabelle ja nicht so platziert, wie wir es eigentlich wollten. Die Mannschaft hat eine geschlossene Leistung geboten, es gab drei verschiedene Torschützen und es war insgesamt ein schönes, interessantes Spiel.»

Zur Trainerfrage: «Wir hatten bereits verschiedene Kontakte. Interessant ist, dass Leute von sich aus an uns herantreten. Im Verlauf der kommenden Woche werden wir Gespräche führen und weiter schauen. Wir haben also bereits jetzt einige Kandidaten, ohne dass wir bisher besonders aktiv waren.»

Mehr auf Seite 15



Mit seinem Doppelpack (15./28. Min.) legte Paulo Vogt den Grundstein des Vaduzer Sieges.

Vaduz – Meyrin 4:0 (2:0)	
FCV	Zuschauer: 450
Gerster	Perez
Rivers	Fischer
Vogt	D'Elia
Wissam	Chedly
Yokozuki	Fernandez
Rama	Girod
Noriega	Petrini
Di Stefano	

Schiedsrichter: Rutschi
Rheinpark-Stadion

Tore: 15. Vogt 1:0, 28. Vogt 2:0, 69. D'Elia 3:0, 85. Telser 4:0.

Ecken: 10:3 (4:2).

Auswechslungen: 55. Koum für Rodriguez, 55. Manzolillo für Wissam, 58. Burgmeier für Fischer, 60. Moës für Chedly, 69. Stütz für Perez, 81. D. Polverino für Vogt.

Verwarnungen: 3. Petrini (Foul), 80. Stütz (Unsportlichkeit), 87. Noriega (Foul).

Rote Karte: 38. Carlos Rama (Tötlichkeit).

Bemerkungen: Vaduz ohne Michael Stocklasi (gesperrt), Obhafuso und Stütz (rekonvaleszent), Zam (verletzt), Gohouri (krank) – auf der Bank Sleky's und ET Rupp.

Spielwertung: Einseitig.
Auffallend: Saisontore 7 und 8 von Paulo Vogt.

ANZEIGE

Matchbericht präsentiert durch...

schreiber maron
VERSICHERUNGSBROKER

9490 Vaduz · Telefon +423 - 237 57 77
www.schreibermaron.li

ANZEIGE

Leistung verbindet.



1. Mannschaft
FC Vaduz
Challenge League

Die Landesbank.
Hauptsponsor.



www.lbb.li